

Kontakt

Dr. Stephan Schüle

02103 / 695 58
stephan.schuele@feg-langenfeld.de

Matthias Zunker

02173 / 269 155 0
matthias.zunker@feg-langenfeld.de

www.feg-langenfeld.de

Gemeindezentrum

Poststraße 33
02173 / 963 186 0

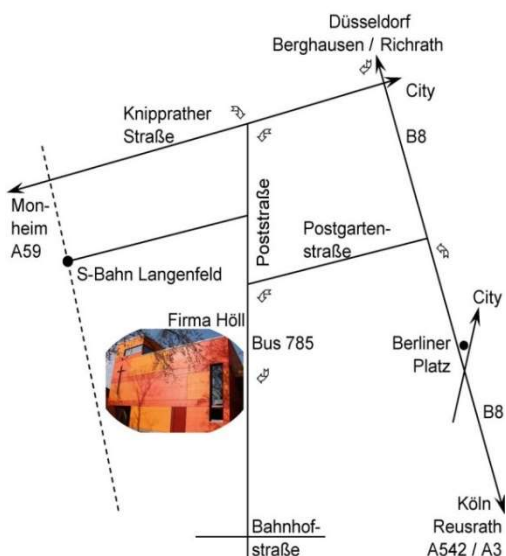
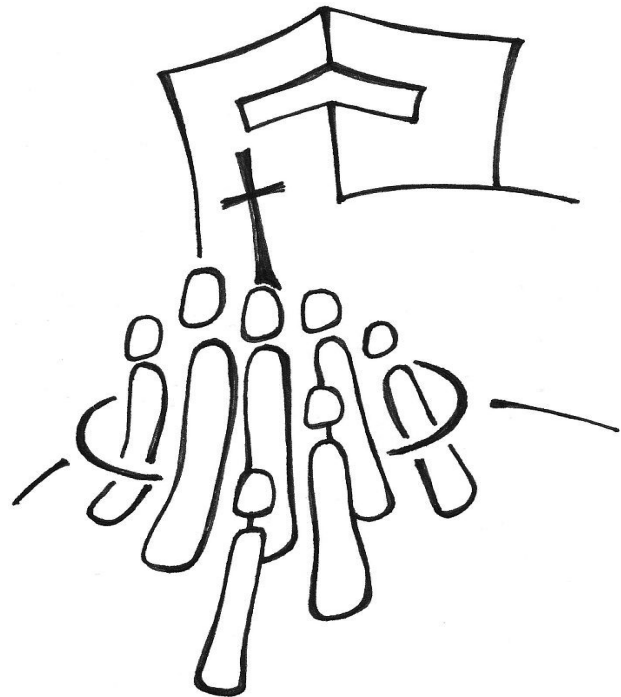
Spar- und Kreditbank Witten
IBAN:
DE80 4526 0475 0006 0978 00
BIC: GENODEM1BFG

Gemeindebrief

gemeindebrief-feg-langenfeld@gmx.de

Redaktionsschluss:
18. Januar

Gemeinde brief



**Dezember 2020 /
Januar 2021**

Ausgabe 154

JAHRESLOSUNG 2021 | BARMHERZIG SEIN

Jahreslosung 2021 | Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! | Lukas 6,36

Vor Jahren war mein Auto in den USA im schlimmsten Regenguss liegen geblieben. Bis auf die Haut durchnässt wollte ich mit einem Bus weiterfahren. Der Busfahrer gab mir jedoch zu verstehen, dass er meinen Zehn-Dollar-Schein nicht klein machen könne. Ich brauchte abgezähltes Geld: 1 Dollar 25. Bevor ich lange nachdenken konnte, sammelten die (übrigens ausschließlich afroamerikanischen) Businsassen ihre Cent-Stücke und übergaben mir das passende Geld. Völlig perplex nahm ich es und kaufte mir das Ticket.

Ich fragte mich, ob ich Ähnliches getan hätte, und musste ehrlicherweise antworten: wahrscheinlich nicht. Ich bin so geprägt zu sagen: „Das muss er lernen, da muss er durch!“. Ich habe damals konkret Barmherzigkeit erfahren. Ich war nicht im Recht. Ich hatte keinen Anspruch. Jemand hat sich einfach meine Situation durchs Herz gehen lassen und in seiner Warmherzigkeit Barmherzigkeit geschenkt.

BARMHERZIGKEIT: GOTTES NEUER WEG

Barmherzigkeit: Das ist Gottes neuer Weg, mit uns Menschen. Der heilige, unfassbare und unermessliche Schöpfergott handelt nicht mit uns nach „Recht und Gesetz“, auch wenn es dadurch nicht ungültig wird. Er ist barmherzig. Jesus Christus ist Barmherzigkeit in Fleisch und Blut übergegangen. Jesus verurteilte nicht, er kam nicht, um zu richten, sondern zu retten, vergab Sünden und schenkte sich selbst. Er hörte nicht auf zu lieben, er war großartig und großzügig. Und er verkündete Gott als den Vater, der seinen Kindern entgegenläuft, umarmt, mit Küssen überhäuft, sie einlädt und nach Hause liebt. Die Barmherzigkeit des

Vaters erzählt er anhand der zwei verlorenen Söhne. Zu beiden kommt er heraus vors Haus. Barmherzig. Warmherzig.

Alles an Gott ist barmherzig. Wehe dem Tag, an dem ich meine, es nicht zu brauchen. Es ist ein Tag, der mich von Gott trennt. Da müsste er ja wieder nach Rechtslage mit mir verfahren. Es ist der Tag, an dem ich mich in meiner Selbstgerechtigkeit verschließe. Ich meine dann, Gott könne doch recht stolz auf mich sein kann.

SELBSTGERECHTIGKEIT CONTRA BARMHERZIGKEIT

Ist das womöglich das Problem der Anständigen? Dass wir selbstgerecht in unserem Recht verharren und die Barmherzigkeit verlieren? Dass wir die Nase rümpfen über die, die das Leben nicht auf die Reihe kriegen, die Versager, die Unanständigen, die Schwarzarbeiter, die Verschuldeten, deren Ehen zerbrochen sind, die Durchnässten, die Durchzechten? Anständig unbarmherzig, so kann man als frommer Mensch leben. Aber es gibt auch die unfrommen Durchschnittsanständigen. Die, die sich für ganz okay halten.

„Seid barmherzig, weil Gott barmherzig ist“, sagt Jesus. Verurteilt nicht. Verzeiht. Richtet nicht. Gebt gerne. Lasst Euch die Herrschaft und Liebe Gottes durchs Herz gehen. Dann werdet ihr barmherzig und warmherzig.

Sicher, diese Welt braucht Recht! Alle, die juristisch labile Länder kennen, in denen es die Durchsetzung von Recht schwer hat, wissen, wovon ich spreche. Denn dort herrscht keineswegs Barmherzigkeit, sondern die Willkür der Waffe, des Geldes und der Macht. Nein, diese Welt braucht verlässliche Regeln. Aber sie braucht auch die Kraft der Barmherzigkeit, die uns Menschen aufrichtet:

Impuls

Flüchtlinge, deren Rechtslage äußerst schwierig ist. Sie leben häufig ohne Recht und ohne Halt. Sie brauchen Rechte. Und sie brauchen Barmherzigkeit.

Frauen, die abtreiben oder daran überlegen. Sie brauchen nicht Vorhaltungen, sie brauchen Menschen, die sie annehmen und unterstützen.

Süchtige (sei es Alkohol, Porno, Spiele...) brauchen neben einer klaren Ansprache und einer offenen Konfrontation auch Barmherzigkeit.

Ich brauche Barmherzigkeit, der ich immer wieder ungeduldig, schuldig und rechthaberisch bin. Der ich falle, immer wieder falle.

BARMHERZIGKEIT EMPFANGEN UND LEBEN

Gott sei Dank. In Jesus empfangen ich Barmherzigkeit. Und deswegen will ich auch so leben, denn ein Leben ohne Barmherzigkeit ist knallhart. Ich könnte keinen Tag überleben. Ein Leben in Barmherzigkeit ist ein Geschenk Gottes, ist Freiheit und ist wie eine geschenkte Busfahrt.

Ansgar Hörsting | Präses Bund FeG | praeses.feg.de



Gemeindemitgliederversammlung Anfang 2021

Liebe Freunde und Mitglieder der FeG Langenfeld,

wir haben die für den 16. November geplante Gemeindemitgliederversammlung aufgrund der aktuellen Corona-Beschränkungen verschoben. Wir hatten gehofft, dass wir sie am 14. Dezember abhalten können.

Doch aufgrund der momentanen Kontaktbeschränkung bis vor Weihnachten, müssen wir euch mitteilen, dass wir im Dezember keine Gemeindemitgliederversammlung durchführen können. Wir müssen euch und uns alle schützen, indem wir externe Kontakte auf ein Mindestmaß reduzieren.

Wir schauen auf ein bewegtes Jahr der FeG zurück. Vieles hätten wir uns – neben Corona-Auftreten – am Anfang 2020 nicht zu hoffen gewagt. Aber mit Gottes Hilfe haben wir gemeinsam auch auf „rauer See“ Kurs gehalten.

Danke für all eure Unterstützung!

In 2021 liegen weitere Schritte vor uns, die wir mit Gottes Hilfe als Gemeinde gehen dürfen.

Wir wünschen uns, dass wir diese Schritte gemeinsam gehen werden, dass wir gemeinsam aufbrechen und dass sich unser Zusammenhalt und unser liebevolles Miteinander stärkt.

Wir haben mit Sicherheit ein spannendes, neues Jahr vor uns; hier ein paar Highlights:

Sanierung der Fassade im Februar, natürliche Gemeindeentwicklung (NGE), Pastorensuche, hoffentlich „normalere“ Situation nach „Corona-Lockdowns“ in 2020 durch Impfung gegen Covid-19 ... und vieles mehr!

Uns Ältesten liegt es sehr am Herzen, das Thema „Pastor“ mit euch zu besprechen.

Wir wollen gemeinsam beratschlagen und sehen, welches Profil diese Person haben sollte,

und, welchen zusätzliche finanzielle Mittel wir alle dafür einbringen können.

Wir erhoffen uns mit einer Pastorin oder einem Pastor im Glauben zu wachsen, und neuen, suchenden Menschen, mit Gottes Hilfe, ein neues, geistliches Zuhause zu bieten.

Wir planen deshalb im ersten Quartal eine gesonderte Gemeinde im Gespräch „GiG“-Veranstaltung“ mit euch!

Wir werden die nächste Gemeindemitgliederversammlung zeitnah im ersten Quartal 2021 durchführen. Wir informieren euch zeitnah!

Wir wünschen euch eine besinnliche Adventszeit, frohe und gesunde Festtage mit euren Lieben, und ein gutes & gesundes Neues Jahr 2021!

Eure Ältesten

Stephan & Matthias

Gottesdienste an Heiligabend

Bedingt durch unser Corona-Schutzkonzept werden wir am 24. Dezember zwei Gottesdienste feiern.

Der erste Gottesdienst findet um **15.30 Uhr** vornehmlich für Familien mit kleinen Kindern (bis etwa Grundschulalter) statt. Ein zweiter Gottesdienst um **17.30 Uhr**.

Blumendienst und Kirchenservice

Am Eingang zum Kirchraum habe ich eine Staffelei mit dem Plan für Blumendienst/Kirchenservice für das 1. Halbjahr 2021 aufgestellt. Klebt dort bitte das post-it mit eurem Namen auf euren Wunschtermin.

Was ist noch mal "Kirchenservice", "Es gibt doch zur Zeit keinen Kaffee, muss ich noch etwas machen, außer einen Blumenstrauß mitbringen?"

Diese Fragen möchte ich hier noch mal beantworten:

Vor dem Gottesdienst entfällt zur Zeit das Kaffee kochen, so dass nur der Blumenstrauß auf dem Abendmahlstisch gerichtet wird.

Nach dem Gottesdienst kommt dann der sogenannte "Kirchenservice":

- Alle Fluchttüren abschließen. Achtung, die Klinke dann NICHT mehr runterdrücken, sonst wird das Schloss wieder entriegelt.
- Sind alle Fenster/Dachluken in Kirche und Foyer geschlossen?
- Ist im Kirchraum/Foyer noch eine Lampe an?
- Gibt es noch eine volle Windel in der Einzeltoilette? Dann bitte in der Mülltonne draußen entsorgen.

Zum Abschluss die Eingangstür verschließen.

Vielen Dank allen die sich beteiligen,

Renate Holte